

News Release

26. März 2026

Ausbau des Geschäftsfelds Hair von Henkel Consumer Brands

Henkel vereinbart Übernahme der Premium-Haarpflegemarke OLAPLEX

- **Wissenschaftsgeleitete Premiummarke mit starker Präsenz im Friseursegment, im spezialisierten Einzelhandel und im E-Commerce**
- **Ausgewogene globale Aufstellung, mit einem breiten Vertriebsnetz in Nordamerika und einer starken internationalen Präsenz**
- **Erschließung neuer Innovationspotenziale durch modernste Technologie, erweiterte F&E-Kompetenz und beschleunigte Produktentwicklung**
- **Erweiterung des Haargeschäfts von Henkel durch stark komplementäres Produktportfolio**

Düsseldorf – Henkel hat eine verbindliche Vereinbarung zur Übernahme von 100 Prozent der Anteile an der Premium-Haarpflegemarke OLAPLEX unterzeichnet. Der Angebotspreis liegt bei 2,06 USD pro Aktie; das entspricht einem Gesamttransaktionswert von 1,4 Milliarden US-Dollar. Die Transaktion wurde vom OLAPLEX Board of Directors einstimmig genehmigt, und Advent, der Mehrheitsaktionär von OLAPLEX, hat eine schriftliche Einverständniserklärung abgegeben, in der er sich verpflichtet, der Transaktion zuzustimmen. Die Übernahme ist ein weiterer wichtiger Meilenstein in Henkels ganzheitlicher Wachstumsagenda und stärkt den Bereich Haarpflege als Kernkategorie des Consumer-Brands-Geschäfts.

OLAPLEX ist eine etablierte Premium-Haarpflegemarke mit einem Portfolio von wissenschaftsgeleiteten, leistungsfähigen Produkten. Der Fokus auf hohe Qualität und enge Beziehungen innerhalb der Fachexperten findet sowohl bei Friseuren als auch bei Verbrauchern großen Zuspruch. OLAPLEX verfügt über eine ausgewogene globale Präsenz, mit einem Umsatzanteil, der sich zwischen dem US-Markt und wichtigen internationalen Märkten verteilt.

Im Geschäftsjahr 2025 erzielte OLAPLEX rund 370 Millionen Euro Umsatz und eine starke Bruttomarge.

„Die geplante Übernahme von OLAPLEX ist klarer Ausdruck unserer Strategie, das Portfolio durch attraktive, wertschaffende Zukäufe auszubauen“, sagte Henkel-CEO Carsten Knobel. „Diese Transaktion ermöglicht uns, unser Haarpflegegeschäft auszubauen und eröffnet vielversprechendes Potenzial für weiteres Wachstum und Innovation.“

„OLAPLEX ist die ideale strategische Ergänzung für unser Premium-Haarpflegegeschäft“, erklärte Wolfgang König, im Henkel-Vorstand verantwortlich für den Unternehmensbereich Consumer Brands. „Die starke wissenschaftsorientierte Grundlage der Marke, geprägt durch ihre enge Zusammenarbeit mit Friseuren, sowie ihre etablierte Präsenz in den Premiumkanälen machen sie zu einer perfekten Erweiterung unseres bestehenden Portfolios und wir sehen bedeutende Chancen, Innovationen weiter zu beschleunigen.“

Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt üblicher Vollzugsbedingungen sowie kartellrechtlicher Genehmigungen.

Über Henkel

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie im Bereich Haare weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte Henkel einen Umsatz von rund 20,5 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,0 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von rund 47.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“. Weitere Informationen unter www.henkel.de

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Henkel betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Henkel sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

Kontakt

Investoren & Analysten

Leslie Iltgen

Tel.: +49 211 797 - 1631

E-Mail: leslie.iltgen@henkel.com

Dr. Dennis Starke

Tel.: +49 211 797 - 5601

E-Mail: dennis.starke@henkel.com

Dr. Sascha Kieback

Tel.: +49 211 797 - 1810

E-Mail: sascha.kieback@henkel.com

www.henkel.de/presse

www.henkel.de/ir

Presse & Medien

Lars Witteck

Tel.: +49 211 797 - 2606

E-Mail: lars.witteck@henkel.com

Wulf Klüppelholz

Tel.: +49 211 797 - 1875

E-Mail: wulf.klueppelholz@henkel.com

Hanna Philipps

Tel.: +49 211 797 - 3626

E-Mail: hanna.philipps@henkel.com